
Naumann, Konrad

*Landarbeiter, Diplomlehrer Jür
Marxismus-Leninismus*

*1. Sekretär der Bezirksleitung
Berlin der SED*

102 Berlin

SED-Fraktion



Geboren am 25. November 1928 in Leipzig als Sohn eines Angestellten. Verh., zwei Kinder. Mittelschule und Aufbauschule. 1945 KPD/SED.

1945— 1946 Landarbeiter, Bauhilfsarbeiter. 1946 FDJ und FDGB.

1946— 1947 Abtltr. im KV Leipzig und im Landesvorstand Sachsen der FDJ. 1947—1948 Vors. des KV Leipzig, 1948—1949 Instrukteur des Zentralrates, 1949—1951 Sekr. des Landesvorstandes Mecklenburg der FDJ. 1949—1951 Abg. des Landtages Mecklenburg, 1951—1952 Studium an der Komsomolhochschule in Moskau. 1952—1957 1. Sekr. der BL Frankfurt (Oder) der FDJ, Kandidat des Büros der BL Frankfurt (Oder) der SED und Abg. des BT Frankfurt (Oder). 1952—1967 Mitgl. des Zentralrates der FDJ. 1957—1964 Sekr. des Zentralrates der FDJ. 1964—1967 Sekr., 1967—1971 2. Sekr., seit 1971 1. Sekr. der BL Berlin der SED. Seit 1963 Mitgl. des ZK der SED. Ausgezeichnet mit der Erinnerungsmedaille zum 100. Geburtstag von W. I. Lenin. Seit 1967 Stadtv. in Berlin. Seit 1967 Vertreter der Hauptstadt in der VK, 1967—1971 Mitgl. des Jugendausschusses.

WO in Silber und in Bronze, Banner der Arbeit, Kampforden für Verdienste um Volk und Vaterland in Silber, Verdienstmedaille der DDR, Verdienstmedaille der NVA in Gold, in Silber und in Bronze und weitere Auszeichnungen.